

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Ainos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18237112</p>
---	---

## Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Hermes mit Kappe (petasos) von vorn, leicht nach l. gewendet. Die glatte Kappe ist über der Krempe mit einer Punktreihe geschmückt, darunter quellen r. und l. die lockigen Haare hervor.

Rückseite: Ein Ziegenbock steht nach r. Im r. F. ein Gefäß (amphora), zwischen den Vorder- und Hinterläufen des Ziegenbocks ein Knöchel (astragalos). Das Ganze leicht vertieft.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.51 g; Durchmesser: 13 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 383-381 v. Chr.

wer

wo Enez

Besessen wann

wer

Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Osteuropa

## Schlagworte

- 4 Obole (Tetrobol)
- Antike
- Gott
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

## Literatur

- AMNG II-1 182 Nr. 348,1 (dieses Stück, ca. 412-365 v. Chr.).
- Autonome Thrakische Münzen der Sammlung Prokesch-Osten, Numismatische Zeitschrift 1872, 196 Nr. 30 (dieses Stück mit falscher Gewichtsangabe).
- Beschreibung (1888) 126 Nr. 49 (dieses Stück).
- J. M. F. May, Ainos. Its History and Coinage 474-341 B.C. (1950) 234 Nr. 380 (Gruppe L, ca. 383/2-382/1 v. Chr.).